

Workshop  
Der „ToxFox“ für EDC und SVHC:  
Wirkung auf Konsumenten und Unternehmen

24. März 2017

an der Hochschule Darmstadt (siehe Anfahrtsbeschreibung)

11:00 Begrüßungskaffee

11:15 Einführung  
*Dr. Julian Schenten, Hochschule Darmstadt*

Session 1: ToxFox zu EDC in Kosmetika

11:25 Konsumverhalten und Risikowahrnehmung der VerbraucherInnen  
*Mattheus Brenig, M.A., Universität Göttingen*

11:45 Potentiale für Unternehmen  
*Sarah Brockmann, Universität Göttingen*

11:55 Übergreifende Diskussion:  
Welche Potentiale für Verbraucher und Unternehmen gibt es?  
(Moderation: *Prof. Dr. Martin Führ, Hochschule Darmstadt*)

12:45 Mittagsimbiss

Session 2: ToxFox zu SVHC in Erzeugnissen

13:30 SVHC-Apps in Deutschland und Dänemark und was sie bewirken  
*Ulrike Kallee, Bund für Umwelt und Naturschutz e.V. (BUND), Berlin*

13:55 Marktüberwachung und Verbraucherbeschwerden im Kontext von Art. 33 REACH:  
Erfahrungen aus Hessen  
*Angelika Hoops, Regierungspräsidium Darmstadt*

14:15 Welche realistischen Erwartungen an den Verbraucher darf man haben?  
Dokumentierte Erfahrungen eines Selbstversuches  
*Prof. Dr. Kai Schuster, Hochschule Darmstadt*

14:35 Übergreifende Diskussion:  
Wie müssen Instrumente ausgestaltet sein, damit Verbraucher profitieren?  
(Moderation: *Prof. Dr. Kilian Bizer, Universität Göttingen*)

15:15 Schlusswort  
*Prof. Dr. Martin Führ, Hochschule Darmstadt*

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

Partner:

